

## Istanbul: Riesen-Taufbecken aus der Hagia Sophia freigelegt

Das aus einem einzigen Marmorblock gehauene Becken mit einem Fassungsvermögen von mehr als zwölf Kubikmetern wurde vor dem 6. Jahrhundert gefertigt.

Erstmals seit der Eroberung von Konstantinopel durch die Osmanen 1453 ist das gewaltige Taufbecken aus dem Baptisterium der Hagia Sophia wieder zu sehen: Wie der Museumsdirektor der Hagia Sophia, Haluk Dursun, Mitte Dezember vor Journalisten in Istanbul sagte, soll das einzigartige



Fundstück nach Abschluss der Restaurierungsarbeiten im kommenden Frühjahr der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

Es handelt sich um ein aus einem einzigen Marmorblock gehauenes Becken mit einem Fassungsvermögen von mehr als zwölf Kubikmetern, das vermutlich schon vor dem sechsten Jahrhundert gefertigt und jahrhundertlang für größere Taufen genutzt wurde. Dursun zufolge ist es das größte byzantinische Taufbecken aus einem einzigen Stein, das je gefunden wurde.

Das Becken stand zu byzantinischer Zeit im Baptisterium, das von den Osmanen erst als Lager genutzt und später in ein Grabmal für lokale Würdenträger umgewandelt worden war. Das Becken wurde damals aus der Taufkapelle herausgehoben und mit Erde zugeschaufelt, wodurch es die Jahrhunderte unversehrt überlebte. Die Freilegung und Restaurierung erfolgte im Rahmen des Istanbul Jahres als Europäische Kulturhauptstadt.

*Istanbul, 14.12.10 (KAP)*